

Müllvermeidung

Natürlich! In Dormagen.



Mit ein paar
Tipps und Tricks
zu einer sauberen
und gesünderen
Umwelt.

Sie wollen unsere Umwelt schützen?

Mit ein paar Tipps und Tricks können Ressourcengeschtont und mehr Platz in der Restmülltonne geschaffen werden.

Mieten statt kaufen

Wenn Sie die Kreissäge oder den Hochdruckreiniger nur einmal benötigen, ist Ausleihen nicht nur für Sie viel günstiger als Kaufen. Sie schonen damit aktiv Ressourcen, die bei der Produktion von Neuware sonst anfallen.



Second-Hand statt neu kaufen

Sie benötigen eine neue Waschmaschine, sind auf der Suche nach einer ausgefallenen Klamotte oder schönen Möbeln?

Vor der Option „Neu kaufen“ lohnt sich Blick in Secon-Hand-Angebote Nutzen Sie beispielsweise Second-Hand-Geschäfte auch vor Ort oder Onlineportale, sowie soziale Netzwerke.



Schon beim Einkauf Abfall vermeiden

Auch hier können Sie schon Abfall vermeiden, z. B.

indem Sie unverpacktes, loses Obst und Gemüse einkaufen, Getränke in Mehrweg- statt in Einwegflaschen kaufen und zum Einkaufen eine Stofftasche oder Korb nutzen.



Vermeiden Sie berflüssige Verpackungen und verzichten Sie auf Wegwerfprodukte wie Einwegrasierer oder Einwegkameras.

Achten Sie beim Einkauf von Möbeln oder elektronischen Geräten auf deren Haltbarkeit und Reperaturfreundlichkeit.

Sie können statt batteriebetriebene Geräte, solarbetriebene Geräte mit Netzanschluss oder Akku kaufen.

Sparen Sie Papier

Sie retten mit dem Einsparen von Papier Bäume vor dem Abholzen. Beschreiben und kopieren oder bedrucken Sie Papier beidseitig und benutzen Sie dafür Recyclingpapier, das aus 100 Prozent Altpapier hergestellt wurde.



Verwenden Sie Kartons mehrfach und benutzen Sie Taschentücher und Servietten aus Stoff.

Lehnen Sie Reklamesendungen und Werbebriefe ab.

Im Haushalt sparen

Die Fenster lassen sich zum Beispiel statt mit Küchenrolle auch mit alter Zeitung reinigen. Auch spezielle Reinigungsmittel sind nicht immer nötig, man kann meist auf die altbewährten Hausmittel und Allzweckreiniger zurückgreifen.



Abfallarm Feiern

Auch , wenn Ihre Feier groß ausfällt, können Sie abfallarm feiern. Vermeiden Sie Einweggeschirr aus Kunststoff, benutzen Sie Mehrweggeschirr. Wenn Sie nicht über ausreichend Geschirr, Gläser, Becher und Besteck verfügen, können Sie diese zum Beispiel bei Freunden oder über einen kommerziellen Anbieter ausleihen. Selbst Mehrweggeschirr ist nicht immer nötig. Ein Brötchen ist zum Beispiel eine leckere „Verpackung“ für das Würstchen bei den Gästen beliebt und macht den Teller überflüssig. Dekorieren Sie umweltfreundlich mit natürlichen Materialien wie Blumen oder Steinen. Sie wirken oft viel stimmungsvoller als Deko aus Kunststoff.



**Die Umwelt
schonen kann
Geld sparen!**

Sollten jedoch ausnahmsweise größere Müllmengen anfallen, so müssen die von der Stadt zugelassenen Abfallsäcke (orange-farbig) benutzt und zur Abfuhr der Restmülltonne bereitgestellt werden. Die Abfalltonnen dürfen nur soweit gefüllt werden, dass der Deckel sich schließen lässt.

Abfallsackverkaufsstelle:

Steueramt Stadt Dormagen, Paul-Wierich-Platz 2

Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30 bis 12 Uhr

Do 14 bis 18 Uhr

Fr 8.30 bis 12 Uhr

Der Verkaufspreis pro Abfallsack beträgt 5 Euro.

Wichtige Rufnummern:

Abfallberatung der Stadt Dormagen:

Tel.: 02133 257 313

Tel.: 02133 257 302

An- und Ummeldung von Abfallgefäßen:

Tel.: 02133 257 302

Sauberhaft-Mobil Stadt Dormagen:

Tel.: 02133 257 123

Foto: © DeeMPhotography – stock.adobe.com